



An die
Vorsitzende des
Betriebsausschusses Abfallwirtschaftbe-
trieb

Frau
Sabine Müller

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 09.11.2012

AN/1797/2012

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Köln	13.11.2012

Reinigung unterirdischer Müllsammelbehälter an KVB-Haltestellen

Sehr geehrte Frau Dr. Müller,

die CDU-Fraktion bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Betriebsausschusses Abfallwirtschaftsbetrieb am 13.11.2012 zu setzen:

Vor einigen Jahren wurden an verschiedenen Bushaltestellen der KVB mit viel Aufwand unterirdische Müllsammelbehälter eingebaut. Hierdurch sollten eine größere Aufnahmekapazität und eine geringere Leerungsfrequenz erreicht werden. Leider ist in der Vergangenheit immer wieder festzustellen, dass entweder die Müllbehälter überfüllt oder aber die Einfüllöffnungen verstopft sind. Es kommt an den betroffenen Haltestellen (z. B. Straßburger Platz) dann zu großflächigen „Vermüllungen“. Die Reinigungsteams der AWB entsorgen zwar den Müll, allerdings ohne dass gleichzeitig die Verstopfung beseitigt wird. Mit der Folge, dass nach wenigen Stunden die „Vermüllung“ wieder eintritt.

Vor diesem Hintergrund bittet die CDU-Fraktion um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Erfahrungen hat die Verwaltung mit dem Einsatz der Unterflursammelbehälter?
2. Beruhen die geschilderten Beobachtungen auf
 - a) einer Verstopfung der Einfüllöffnung oder aber
 - b) auf Überfüllung?
3. In welchen Intervallen werden die Unterflursammelbehälter geleert?
4. Gibt es eine besondere Kontrolle der Standorte bzw. ist sichergestellt, dass die Reinigungsteams der AWB Störungen an die zuständige Stelle melden? Wäre das Anbringen

eines Aufklebers mit einer entsprechenden Rufnummer für Hinweise von Bürgern sinnvoll?

5. Wäre es möglich und sinnvoll, zur Vermeidung der „Vermüllung“ zusätzlich normale Müllbehälter aufzustellen?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Götz
Fraktionsgeschäftsführer